75eccore

März 2025

Lienhardt & Partner
PRIVATBANK ZÜRICH

Investitionsansatz

- Core-/Satellite-Ansatz
- Investitionen in Kernmärkte – „ Core“
- Investitionen in Nischenmärkte – „Satellite“
- Anlagekategorien: Liquidität, Obligationen, Aktien, D & AA
- Alternative Anlagen wie Immobilien und Rohstoffe zur Diversifikation
- Klare Strukturierung der Vermögenswerte

Anlageprofil

Für die Wahl des Anlageprofils sind die Risikobereitschaft, die Risikoneigung und die Risikowahrnehmung von entscheidender Bedeutung.

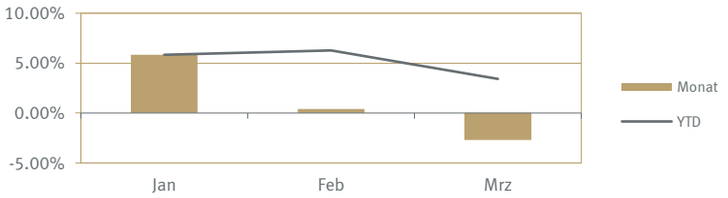
- **Anlageziel** Langfristiges Vermögenswachstum durch stärkere Ausrichtung auf Kapitalgewinne
- **Vermögensaufteilung** Übergewichtung der Sachwerte gegenüber den Nominalwerten
- **Risikobereitschaft** Überdurchschnittliche Risikobereitschaft, Inkaufnahme von erhöhten Vermögensschwankungen
- **Bandbreiten** Liquidität 0 – 50 Prozent, Obligationen 5 – 35 Prozent, Aktien 30 – 90 Prozent, Diverse & Alternative Anlagen 0 – 40 Prozent

Kennzahlen

Asset Manager	Lienhardt & Partner Privatbank Zürich AG
Referenzwährung	CHF
Mindestvolumen	CHF 10’000
Gebührenmodell*	Pauschalgebühr: 0.80 Prozent p.a.
Depotgebühr	CHF 100.- p.a.
Benchmark	Keine Benchmark

* Enthalten sind Vermögensverwaltungsgebühren und Courtagen
exkl. MWST

Brutto-Performance

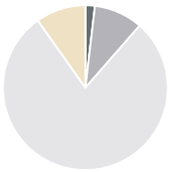


Performance	1 Monat	YTD	2022	2023	2024	S. Beginn (2012)
75eccore	-2.69	3.42	-15.97	5.89	10.28	74.55

Aufteilung

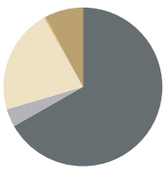
Anlagekategorien	
Liquidität	1.9
Obligationen	9.6
Aktien	78.8
D & AA*	9.8
Total	100

* Diverse & Alternative Anlagen



Aktien nach Sektoren	
Zyklische Konsumgüter	4.5
Nicht-zyklische Konsumgüter	15.4
Energie	0.5
Finanzen	16.8
Gesundheit / Pharma	30.1
Industriegüter	12.8
Informations-Technologie	9.6
Baugewerbe / Rohstoffe	4.6
Telekommunikation	3.3
Versorger	0.6
Diverse Sektoren	1.8
Total	100

Aktien nach Regionen und Länder	
Schweiz	66.8
Europa	3.7
Grossbritannien	0.0
Nordamerika (*USA, Kanada)	21.4
Japan	0.3
Übrige, inkl. Schwellenländer**	7.9
nicht zuteilbar	0.0
Total	100



** Asien exkl. Japan; Non-EUR-Länder exkl. Grossbritannien; Osteuropa; Südamerika; übrige Märkte

Kommentar

Im ersten Quartal 2025 notierte der Schweizer Aktienmarkt Ende März nahe am historischen Höchstwert. Dies im Gegensatz zur US-Börse, auf der die Unsicherheiten ausgehend von Trumps Handelspolitik lastet. Hilfreich war dabei die erfreuliche Entwicklung der Indexschwergewichte Roche, Nestlé und Novartis, die auch im März wieder zulegen konnten. Viel Schwung war auch in den Dividendenklassikern Zurich Insurance und Swisscom sowie im Rebound-Kandidat Barry Callebaut zu beobachten. Obligationen und Immobilien tendierten mehrheitlich seitwärts, während der Goldpreis auf ein Rekordniveau anstieg und damit einen wichtigen Performancebeitrag leistete. Bei den Obligationen kam es auf der Zinsseite zu einer Versteifung, so stieg die Rendite 10-jähriger Eidgenossen von 0.212% auf 0.508%, was zu Rückgängen bei den Obligationenpreisen führte. Diese Anlagekategorie ist bei all unseren Strategien untergewichtet. Angesichts der zahlreichen globalen Herausforderungen (Geo- und Handelspolitik) deutet viel darauf hin, dass sich die unsichere Börsenphase noch etwas hinziehen dürfte. Wenn die Mehrheit der Anleger vorsichtig agiert, ist das Potenzial für positive Überraschungen aber entsprechend hoch. Bei den Regionen legen wir weiterhin den Hauptfokus auf unseren Heimmarkt Schweiz.

Berater

Francesco Pantano
+41 31 399 34 34
francesco.pantano@lienhardt.ch

Attila Szür
+41 31 399 34 17
attila.szuer@lienhardt.ch

Disclaimer: Lienhardt & Partner Privatbank Zürich AG («LPZ») gibt keine Gewähr für Inhalt und Vollständigkeit dieser Informationen und lehnt jegliche Haftung aus deren Verwendung ab. Der Kommentar in diesem Dokument ist die Meinung von LPZ zum Zeitpunkt der Redaktion und kann jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Alle in diesem Dokument gemachten Angaben sind ungeprüft. Sie dienen ausschliesslich zu Informationszwecken. Sie sind weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen. Mit der Anlage in Wertschriften und andere Finanzinstrumente sind Risiken verbunden. Es können Verluste (z.B. auf Kurs, Zins, Fremdwährung oder Gegenpartei) entstehen. Historische Renditeangaben und Finanzmarktszenarien sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse. Des Weiteren wird nicht garantiert, dass die Performance der Benchmark erreicht oder übertroffen wird.